

# Kirchturm

## Extra

28. Juni 2020

*Liebe Leserin, lieber Leser,*

mit dem Sommeranfang und dem Beginn der Sommerferien sind wir nun gänzlich im Sommer angekommen, und somit auch in der populärsten Reisezeit.

Nun sind sowohl die individuellen Meinungen als auch Ausgangssituationen für eine Reise derzeit vielfältig: Da sind die einen, die ihre Urlaubstage bereits für die Betreuung ihrer Kinder während der Schulschließungen aufgebraucht haben. Andere wiederum werden eine Reise antreten, sei es im In- oder Ausland. Wieder andere mussten und müssen finanzielle Einbußen hinnehmen, die eine Reise ohnehin unmöglich machen. Es gibt die, die ganz auf eine größere Reise verzichten und Tagesausflüge planen. Und auf der anderen Seite stehen diejenigen, deren Existenz von Reisenden abhängt.



Jede Reise, sei sie minuten-, stunden-, tage- oder wochenlang, erweitert den Horizont, ermöglicht Begegnung mit Menschen, Landschaft, Kultur.

Reisen ist einerseits ein Ausbrechen aus dem Alltag. Auf der anderen Seite scheint es, als könnten wir Menschen als Geschöpfe Gottes nicht anders, als immer wieder und immer tiefer in die Schöpfung einzutauchen.

Der bedeutende Kirchenlehrer und Bischof Augustinus machte diese Beobachtung bereits im 4. Jahrhundert:

"Im Menschen lebt die Sehnsucht,  
die ihn hinaustreibt aus dem Einerlei des Alltags  
und aus der Enge seiner gewohnten Umgebung.

Immer lockt ihn das Andere, das Fremde.

Doch alles Neue, dass er unterwegs sieht und erlebt,  
kann ihn niemals ganz erfüllen. Seine Sehnsucht ist größer.

Im Grunde seines Herzens sucht er ruhelos den ganz Anderen,  
und alle Wege, zu denen der Mensch aufbricht, zeigen ihm an,  
dass sein ganzes Leben ein Weg ist, ein Pilgerweg zu Gott.“

Dieser Sommer 2020, in dem wir auf unseren kleinen oder großen Reisen einen besonders achtsamen sowie aufmerksamen Umgang miteinander leben, bietet auch die Gelegenheit, achtsam und aufmerksam mit mir selbst und Gott zu leben. Die Gelegenheit nutzen, einen Blick auf die eigene Reise durch das Leben zu werfen.

Die Sommerausgabe des Kirchturms, dessen Erscheinen sich leider um vierzehn Tage verzögern wird, bietet dazu vielfältige spirituelle Anregungen. Und auch nach diesem Text finden sie ein „Gebet für den Sommer“, das Sie und Ihr euch gerne zu Eigen machen dürfen.

Ein Bild, das die Atmosphäre einer Begegnung mit Gott auf der Lebensreise, und gewiss auch an ihrem Ziel, zu beschreiben sucht, wird im Evangelium für diesen Sonntag gezeichnet. Es ist das Gleichnis vom verlorenen Sohn. Es erzählt von einem Menschen, der sich von Gott distanziert hat, seine Lebensreise alleine meistern wollte und daran scheitert. Der verlorene Sohn, dieser Mensch, nähert sich Gott schließlich wieder.

Er kommt nach Hause „und sie begannen zu feiern.“

*Ich wünsche Ihnen und Euch auf allen kleinen und großen Reisen Begegnungen, die Herz und Seele stärken!*

Inga Hauschildt

Inga Hauschildt, Gemeindepädagogin

**bleibt behütet**



**#hoffnungsläuten**

## Gebet für den Sommer

Hilf mir, einzusehen, dass ich Urlaub brauche.  
Auch wenn ich weiß,  
dass es für viele in dieser Welt ein Luxus ist.  
Hilf mir, Pause zu machen.  
In einer Welt, die ständig beschäftigt ist.  
Hilf mir,  
dass ich die Pause nicht als Mühe erlebe,  
sondern gerne nach Hause komme.  
Hilf mir,  
den Reichtum der Natur zu genießen.  
Die Schönheit der Menschen um mich herum.  
Die Fülle, die Pracht,  
den Überfluss deiner Welt.  
Hilf mir, menschlich zu sein.  
In einer gnadenlosen Zeit,  
die immer noch mehr fordert.  
Hilf mir, nicht nur zu konsumieren,  
einmal auszunüchtern  
und zu staunen über das, was da ist.  
In diesem Sommer, der deine Zeit ist.



Christina Brudereck

**Wir sind für Sie da!**

**Das Team der Kirchengemeinde Heikendorf**  
Kontaktaufnahme am besten per Mail oder Telefon.

[www.kirche-heikendorf.de](http://www.kirche-heikendorf.de)

<https://www.facebook.com/KircheHeikendorf/>

**Kirchenbüro:** 0431-248 77-0 (die + frei 10 - 12, do 15 - 17),

[info@kirche-heikendorf.de](mailto:info@kirche-heikendorf.de)

[meinegebete@kirche-heikendorf.de](mailto:meinegebete@kirche-heikendorf.de)



Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
Heikendorf



## **Gottesdienste**

Sonntag, 28. Juni:  
Abendgottesdienst um 18 Uhr  
Pastor-Thieme Hachmann

Am 5., 12., und 19. Juli sowie am 2. August beginnen die Gottesdienste am Sonntagmorgen bereits um 9.30 Uhr.

## **Aus der Gemeinde**

In den letzten Wochen ging es für die Kinder- und Jugendgruppe sowie die Pfadfinder und auch Konfirmand\*innen langsam wieder los. In kleinen Gruppen, verkürzten Zeiten und unter Beachtung mancher Regeln haben sich die Kinder und Jugendlichen langsam an ein Gruppenleben in Corona-Zeiten herangetastet.



## **Angebot für Kinder ab 6 Jahren in den Sommerferien**

In der zweiten Ferienwoche, vom 6. - 10. Juli, können Kinder an einem Ferienprogramm teilnehmen, täglich von 9 - 12 Uhr am Vormittag. Anmeldungen und weitere Informationen zu Programm und Ablauf gibt es bei Gemeindepädagogin Inga Hauschildt. Es können maximal 12 Kinder teilnehmen.

## **In eigener Sache**

Das Erscheinen der Sommerausgabe unseres Gemeindebriefes „Kirchturm“ verzögert sich voraussichtlich auf den 8. Juli. Wir bitten um Entschuldigung.

Für das Verteilen des Kirchturm-Extras freuen wir uns über Unterstützung. Wenn Sie Lust haben, einige Wochenbriefe bei einem kleinen Spaziergang am Freitagabend oder Sonnabend zu verteilen, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro.

Bitte melden Sie sich ebenfalls im Kirchenbüro, wenn Sie das Kirchturm-Extra mittlerweile digital lesen und keine gedruckte Ausgabe mehr wünschen.